



An die Lifte, fertig, los!

Der Skicircus startet am 2. Dezember 2011 – Neue Pistenhighlights und coole Events läuten den Winter ein

Die erste Abfahrt im Jahr lässt das Herz der Wintersportfans schneller schlagen, schon Wochen vorher zählen sie die Tage bis zum Startschuss an den Pisten. Im Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang laufen die Vorbereitungen für den Saisonbeginn am 2. Dezember 2011 bereits auf Hochtouren. Um den Winteranfang gebührend zu feiern, wartet das Skigebiet im Salzburger Land mit abwechslungsreichen Events und zahlreichen Neuheiten, wie zwei neuen Bergbahnen, auf. Weitere Informationen finden sich online unter www.skicircus.at.

Kurven oder Kufen

Einen breiten Carvingski oder den neuen Rocker, die Funcarver oder das Snowboard? Macht ein Lady-Carver wirklich einen Unterschied und wie fährt es sich mit einem Telemark-Ski? Bei der „Sport 2000 Snow Mania“ vom 2. bis 4. Dezember 2011 können Wintersportler nach Herzenslust die neuesten Modelle testen. Ein 1.000 Quadratmeter großes Zelt und 200 Pistenkilometer im Skigebiet stehen den Gästen als Testgelände zur Verfügung. Für Stimmung sorgen Open-Air-Konzerte, Modeschauen und Après-Ski-Partys. Vom 8. bis 11. Dezember 2011 quietschen beim Motorschlittenrennen „Swatch Snow Mobile“ in Saalbach Hinterglemm die Kufen. Formel 1-Stars, Skilegenden und bekannte Showgrößen liefern den Promi-Faktor. Mehr als 70 international bekannte DJs sorgen beim Rave on Snow für eine bebende Piste. Das weltweit größte Winterfestival lockt vom 8. bis 11. Dezember tausende Fans der elektronischen Musik in den Skicircus.

Die neue Pistenvielfalt

Für mehr Komfort und weniger Wartezeiten auf dem Weg nach oben sorgen die zwei neuen Bergbahnen, die 6er Sesselbahn Reiter Ost und die 8er Kabinenbahn Bernkogel. Anfänger freuen sich in diesem Winter über den neuen Learn-to-ride-Park am Bernkogel. Der Snowpark ist ideal, um sich an erste Sprünge mit dem Snowboard oder den Freeskieren zu wagen. Gekonnte Luftakrobaten machen die Kicker im Monster Energy Nightpark powered by Roxy oder im NITRO Snowpark in Leogang unsicher.

../2



Wer dachte Surfen geht nur im Sommer, der sollte im Skicircus die Wellenbahnen bei der Asitzgipfelbahn und der Sportbahn Asitzkogel 2000 oder in den Snowparks testen. Für Adrenalin und Action stehen 15 Kilometer anspruchsvolle schwarze Abfahrten, Snowparks sowie die Ski- und Boardercross-Strecken. Nach Sonnenuntergang findet sich das Pistenglück auf den Flutlichtabfahrten in Hinterglemm und am Schanteilift in Leogang, dem bis 21.30 Uhr geöffneten Snowpark sowie auf der beleuchteten Rodelbahn am Reiterkogel und am Asitz. Der Clou für Nachtschwärmer: der Tagesskipass ist zum Opening ab 35 Euro erhältlich und gilt bereits ab 15 Uhr des Vortages.

Rasant und drahtlos glücklich

Liebhaber hoher Geschwindigkeiten kommen bei der neuen Speedstrecke oder bei den SkiMovie-Rennstrecken an der Unterschwarzach-Bahn (U-Bahn) in Hinterglemm und bei der 4-er Sessel Almbahn in Leogang voll auf ihre Kosten. Bei der Schussabfahrt können sie gleich ihre eigene Schnelligkeit messen oder sich auf der SkiMovie-Strecke filmen lassen. Durch die Eingabe der Skipassnummer, entweder im Internet oder direkt bei den vier Terminals im Skicircus (U-Bahn, Schattberg X-press, Schönleitenbahn und Asitz), können die eigenen Abfahrten bewundert und der Film auf Youtube mit den Freunden geteilt werden. Um das Video sofort auf Facebook zu posten, stehen ab diesem Winter an insgesamt 30 Berg- und Talstationen WLAN-Hotspots für die kostenfreie Verbindung ins Netz bereit. Für den digitalen Rundumservice sorgt zudem die Skicircus-App, die pünktlich zum Winterstart gelauncht wird und Wintersportler mit Informationen direkt auf das Handy versorgt.

Über den Skicircus:

Der Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang zählt zu den größten Skigebieten der Alpen. Er besteht aus vier Gesellschaften: die Saalbacher-, die Hinterglemmer-, die BBSH Bergbahnen Saalbach Hinterglemm und die Leoganger-Bergbahnen. Das Skigebiet umfasst 200 Pistenkilometer, 55 modernste Seilbahn- und Liftanlagen und 472 Schneemaschinen. 440 Mitarbeiter sorgen im Winter für einen reibungslosen Pistenbetrieb. Seit dem Bau der ersten Liftanlage 1945 in Saalbach wird stetig in den Komfort und Sicherheit des Skigebiets investiert. Allein im Jahr 2011 floss eine Summe von 34 Millionen Euro in Neuerungen und mehr Pistenqualität.

München, 24. Oktober 2011

Für weitere Informationen:

Karen Kretschmann / Karin Stocker
STROMBERGER PR
Haydnstraße 1
80336 München
Deutschland
T +49(0)89/18947880
F +49(0)89/18947870
kretschmann@strombergerpr.de
www.strombergerpr .de

Marianne Haiden / Kathrin Mitterer
Skicircus Saalbach Hinterglemm Leogang
Eberhartweg 308
5753 Saalbach
Österreich
T. +43(0)6541/6271-226
F. +43(0)6541/6271-11
marketing@lift.at
www.skicircus.at